

CATL wird Mitgliedsunternehmen im Netzwerk automotive thüringen

Erfurt / Arnstadt – Der chinesische Batteriehersteller Contemporary Amperex Technology Co., Ltd. (CATL) wird neues Mitgliedsunternehmen im Branchennetzwerk automotive thüringen (at). Der Vorsitzende des automotive thüringen, Mathias Hasecke, dazu: „Wir freuen uns, dass CATL Mitglied im automotive thüringen wird. Wir erhoffen uns dadurch auch positive Effekte für die regionale Industrie. Die Mitgliedschaft ist zudem ein Signal der strategischen Partnerschaft für künftige Innovationsprojekte.“

Hasecke weiter: „Woher kommt der Strom für die E-Autos? Elektromobilität und Erneuerbare Energie nehmen zunehmend Fahrt auf. Insbesondere Erneuerbare Energien wird generell ein Thema, welches von allen Industriebetrieben zu erfüllen sein wird. Durch die Vernetzung mit einem großen Unternehmen wie CATL profitiert auch die Thüringer Zulieferindustrie. Hier wollen wir neue Akzente zum Ausbau und Erhalt regionaler Wertschöpfung setzen.“

Zur Kooperation mit dem automotive thüringen erklärt Matthias Zentgraf, Regional Co-President Europe von CATL: „Wir sehen in der Zusammenarbeit sehr gute Chancen zur nachhaltigen Etablierung dieser neuen Technologie in Thüringen, insbesondere in Bezug auf den CO2 footprint. Darüber hinaus bietet uns das Netzwerk sehr gute Möglichkeiten für eine noch intensivere Vernetzung mit der Thüringer Automobil-, Zulieferer- und Energieerzeugungsindustrie.“

Das Netzwerk automotive thüringen sieht insbesondere Chancen beim Wachstumskern Elektromobilität in Thüringen. Der Geschäftsführer des at, Rico Chmelik, ergänzt: „In West- bzw. Mittelthüringen sind durch Neuansiedlungen und bereits getroffene Invest-Entscheidungen dafür sehr gute Voraussetzungen gegeben, mit der EV-Batterieproduktion von CATL, aber auch den Batteriemanagementsystemen von Marquardt, dem Invest von Bosch Eisenach für den Ausbau der 48V-Technologie (Hybride) sowie dem neuen Batterie-Innovations-und-Technologie-Center (BITC) des Fraunhofer IKTS als Forschungsklammer. Rund um diese Leuchttürme können weitere Wertschöpfungen angedockt werden für Elektromotoren, Batteriemodule/-komponenten, Leistungselektronik, Forschung zu innovativen Materialien, Recycling (second life-Nutzung) und Refurbishing.“

Ansprechpartner für die Presse:

Rico Chmelik
Geschäftsführer
Telefon: +49 361 2300 3321
E-Mail: rchmelik@automotive-thueringen.de

Über CATL

CATL ist ein weltweit führendes Unternehmen für innovative Technologien im Bereich der neuen Energien, das sich verpflichtet hat, erstklassige Lösungen und Dienstleistungen für neue Energieanwendungen weltweit anzubieten. CATL baut eine Lithium-Ionen-Batteriefabrik im Industriepark Erfurter Kreuz. Mit dem Bau der Anlage wurde im Oktober 2019 begonnen und die Zellproduktion soll Ende 2022 anlaufen. Darüber hinaus wurde das Gelände der ehemaligen Solarworld-Fabrik in Arnstadt erworben. Hier sind und werden Logistik, Lager, Verwaltung und Montage angesiedelt. Im Erfurter Güterverkehrszentrum (GVZ) wurden zusätzliche Lagerflächen angemietet. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.catl.com>.